



Protokoll

Sitzung der AGr KI ADM

Zeit und Ort	26.06.2024, 09.00-12.10 Uhr SBB Wylerpark, Bern	
Mitglieder mit Stimmrecht (inkl. Spartenvertretung) 10 / 11	Simon Freihart, SKI Dominik Grögler, ZVV Arne Heimann, SVB Adrian Haller, BLS Jürg Wichtermann, SKI Christian Trachsel, SBB Roger Kneubühl, SKI Stéphane Pierroz, TPF	vor Ort vor Ort vor Ort vor Ort vor Ort vor Ort vor Ort vor Ort
Administration KIDS und Protokoll	Julia Rieser, SKI	vor Ort
Beisitzende	Daniel Ryser, SKI	Online
Gäste	Jens Gaster	vor Ort
Entschuldigt	Matthias Leffler, PAG Henning Klein, SKI Pierre-Yves Meyer, TL Michael Böhm, Nationaler Branchenstandard Martin Enz, KKI	
Nächster Termin:	24.07.2024, 09.00-12.00 Uhr, Bern	



Inhaltsverzeichnis

1. Genehmigung Protokoll vom 24.4. & 29.5.2024.....	3
2. SID4PT: Linienmodell.....	3
3. SID4PT: Erkenntnisse aus PoC SLNID.....	3
4. Update Workshop KI ADM 29.5.2024.....	3
5. Arbeitsstand und Planung VDV 3.x	3
6. Fragen zur Einführung VDV 3.x	4
7. Pendenzen und Themenliste	4
8. Varia / Tischvorlagen.....	4



1. Genehmigung Protokoll vom 24.4. & 29.5.2024

Im Vorfeld waren keine Rückmeldungen eingegangen, die Arbeitsgruppe genehmigt die Protokolle.

2. SID4PT: Linienmodell

Jens Gaster stellt das neue Linienmodell der Arbeitsgruppe vor. Zur Klärung der noch offenen Fragen findet eine weitere Sitzung mit dem BAV statt. Hierfür nimmt Jens die Frage wie Abgeltungsartwechsel (Ortsverkehr, Regionaler Verkehr) künftig abgebildet werden sollen mit.

Die Ergebnisse dieser Abstimmungen stellt Jens in einer der nächsten Sitzungen der Arbeitsgruppe wieder vor.

3. SID4PT: Erkenntnisse aus PoC SLNID

Roger und Arne präsentieren die Erkenntnisse aus PoC SLNID/SID4PT. Die Arbeitsgruppe verdankt die Transparenz.

4. Update Workshop KI ADM 29.5.2024

Simon informiert über den letzten Workshop und zeigt die Kurzzusammenfassung.

Dabei kam die Frage auf, wo und wie können Anträge gestellt werden, um von den Prinzipien abweichen zu dürfen? Ist die AGr KI ADM das Bewilligungs-Gremium?

Von Seiten des BAV gibt es keinen Anspruch die Prinzipien zu führen oder eine Einhaltung dieser zu übernehmen. Daher kann dies von der KI ADM gehandhabt werden.

Daniel nimmt das zur Bestätigung und als Information in die KKI im September mit.

5. Arbeitsstand und Planung VDV 3.x

Daniel Ryser zeigt den aktuellen Stand der Planung zur Einführung von VDV 3.x und stellt das weitere Vorgehen vor.

Zur Kostenschätzung kommen mehrere Beiträge:

- Aufschlüsselung nach Kostentyp (Personal, Sachaufwände, einmalige respektive wiederkehrende Kosten)
- Migrationskonzept erfordert einen Betrag je TU
- Gruppierung der TU-Aufwände nach Grössencluster (kleine, mittelgrosse, grosse TU).



Für die weitere Ausarbeitung der Kostenschätzung ist jede/r aufgefordert sich Gedanken zu machen. Dies wird an einer der nächsten Sitzungen wieder aufgegriffen.

Daniel kontaktiert Vertreter der KKI für die Kostenschätzung der kleineren TU.

Ein abgestimmtes Vorgehen und Kontaktieren der Systemlieferanten durch die TUs wird empfohlen. Arne und Daniel erarbeiten dazu einen Vorschlag. Arne kontaktiert Systemlieferanten im Bereich Leittechnik für eine erste Kostenschätzung.

Die Einführung von VDV 3.x ist nicht nur technischer Natur, sondern der Nutzen definiert sich vor allem aus den fachlichen Anforderungen.

Die Umstellung muss von den TU finanziert werden und (falls möglich) in den Budgetplanungen der TUs mit den Bestellern/BAV einfließen.

Wichtig ist eine enge Abstimmung dieser Einführung mit der Strategie Schnittstellenstandards, die aktuell durch SKI erarbeitet wird. Dadurch soll eine Nachhaltigkeit der Investition sichergestellt werden. Der weitere Einsatz von SIRI steht nicht zur Diskussion. Eine komplette Umstellung von VDV auf SIRI ist auf Grund noch fehlender Funktionalität in SIRI aktuell kein Thema.

Die Strategie Schnittstellenstandards soll im Juli-Workshop behandelt werden.

6. Fragen zur Einführung VDV 3.x

Mehrsprachigkeit

Die Arbeitsgruppe befürwortet die Unterstützung der Mehrsprachigkeit insbesondere für Texte, die den Kunden kommuniziert werden. Die Entscheidung in welchen Meldungsattributen effektiv eine Mehrsprachigkeit gefordert wird liegt bei der Arbeitsgruppe Nationaler Branchenstandard. Simon und Dominik nehmen das mit zu dieser Arbeitsgruppe.

Verdichtung von Daten

Die Arbeitsgruppe stimmt der Empfehlung zu. Dadurch wird auch eine höhere Kompatibilität zum VDV-Standard erreicht

Dispo-Fahrpläne

Die Arbeitsgruppe stimmt der Empfehlung zu. Dadurch wird auch eine höhere Kompatibilität zum VDV-Standard erreicht

7. Pendenzen und Themenliste

Die Pendenzenliste wurde nachgeführt. Für die Themenliste sind keine neuen Punkte gemeldet worden.

8. Varia / Tischvorlagen



Nationale Kommission Kundeninformation
Commission Information nationale à la clientèle
Commissione nazionale per l'informazione alla clientela

keine

Ende der Sitzung: 12.10 Uhr

Für das Protokoll
Bern, 26.06.2024

Simon Freihart
Sitzungsleiter AGr KI ADM

Julia Rieser
Protokollführerin